



SETZLINGE (NERGEBI)



EHE IM SCHATTEN

(FOTO: KURT WUNSCH)

Fotos: PROGRESS Film-Verleih

KINO DER WÜNSCHE

FILMREIHE 2011

Mit diesem Kulturprojekt, das immer noch eine Lücke im gegenwärtigen Kinogeschehen füllt, erfüllt die Rosa-Luxemburg-Stiftung zugleich einen Bildungsauftrag: Filmkunstwerke bedeutender Regietalente, Filme mit humanistischem Anliegen, die durchaus Filmgeschichte geschrieben haben, aus der gegenwärtig veröffentlichten Rezeption aber ausgeblendet sind, sollen besonders für die jüngere Generation einer Begegnung oder einer Wiederbegegnung mit ihrem Publikum zugänglich gemacht werden. Auch 2011 kommt die Filmauswahl wieder aus den Wünschen der «Kinogemeinde» und greift insbesondere nach Filmen, die kaum anderswo zu sehen sind. Wobei die chronologische Präsentation der Filme sicherlich auch interessante Stränge in der Entwicklung der Filmkunst offenbart. Wieder wird die Begegnung mit Filmschaffenden gesucht, werden Beteiligte unsere Gäste sein und setzen wir die bewährte Zusammenarbeit mit dem PROGRESS Film-Verleih fort. Es sei nicht versäumt, gleich hier auf den Mai-Film «Setzlinge» hinzuweisen, der lange auf der Wunschliste stand und der nun endlich im «Kino der Wünsche» gezeigt werden kann. Mit dem Januar-Film gratulieren wir Prof. Dr. Kurt Maetzig zum 100. Geburtstag und danken ihm für diesen und alle anderen Filme!

ROSA LUXEMBURG STIFTUNG

ÜBERBLICK 2011 TERMINE UND FILME

13. JANUAR

EHE IM SCHATTEN

Regie: Kurt Maetzig, DEFA 1947 – zum 100. Geburtstag von Kurt Maetzig

3. FEBRUAR

EIN MENSCHENSCHICKSAL

Regie: Sergej Fjodorowitsch Bondartschuk, Mosfilm 1959

24. MÄRZ

PENSION BOULANKA

Regie: Helmut Krätzig, DEFA 1964

7. APRIL

OSCEOLA

Regie: Konrad Petzold, DEFA 1971

19. MAI

SETZLINGE (NERGEBI)

Regie: Reso Tscheidse, Grusfilm 1973

16. JUNI

IM MORGENGRAUEN IST ES NOCH STILL

Regie: Stanislaw Josifowitsch Rostozki, Gorki-Studio 1972/73

7. JULI

ORPHEUS IN DER UNTERWELT

Regie: Horst Bonnet, DEFA 1974

25. AUGUST

EINFACH BLUMEN AUFS DACH

Regie: Roland Oehme, DEFA 1979

22. SEPTEMBER

HÄLFTE DES LEBENS

Regie: Hermann Zschoche, DEFA 1985/86

6. OKTOBER

MEINE FRAU INGE UND MEINE FRAU SCHMIDT

Regie: Roland Oehme, DEFA 1985

3. NOVEMBER

FALLADA - LETZTES KAPITEL

Regie: Roland Gräf, DEFA 1987/88

8. DEZEMBER

NATIONALITÄT DEUTSCH

Regie: Karl Gass, DEFA 1990

Die Reihe wird auch 2011 kenntnisreich begleitet von Dr. Dieter Wolf, Hauptdramaturg der DEFA und Leiter von deren «Gruppe Babelsberg». Zeit und Ort: jeweils 18 UHR; FRANZ-MEHRING-PLATZ 1 10243 Berlin, Saal 1. Etage Kontakt: ANGELA MÜLLER Tel. 030 44310-126 Teilnahmegebühr: 4/2 EURO